Presseinformation

24. Juli 2003

Gabmann zu flexiblen Ladenöffnungszeiten

Klare Verhältnisse im Interesse Niederösterreichs

Nach dem heutigen Sozialpartnergespräch in Wien, das keine klare Lösung gebracht hat, stellt Wirtschafts-Landesrat Ernest Gabmann für Niederösterreich eindeutig fest: In Hinkunft gelten Ladenöffnungszeiten Montag bis Freitag von 5 bis 21 Uhr und Samstag von 5 bis 18 Uhr. In diesem Rahmen können Unternehmen bei einer Gesamtoffenhaltezeit von 66 Stunden pro Woche ihre Ladenöffnungszeiten flexibel gestalten. Damit schaffe Niederösterreich als einziges Bundesland der Ostregion Österreichs klare Verhältnisse, so Gabmann weiter. Die NÖ Landesregierung handle im Gesamtinteresse Niederösterreichs. Im Hinblick auf die EU-Erweiterung sei diese Neuregelung notwendig, um einen Kaufkraftabfluss zu verhindern und sowohl konsumenten- als auch arbeitnehmerfreundliche Regelungen (neue Impulse für Teilzeitmöglichkeiten) zu schaffen.

Zeitliche Nischen könnten von Nahversorgungs- und Einzelhandelsunternehmen besser genutzt werden. Die neue Regelung habe somit auch Signalwirkung für einen modernen Wirtschaftsstandort Niederösterreich, der den Konsumenten den Zutritt in die Geschäfte ermögliche und nicht per Verordnung durch die Politik versperre, so Gabmann.

Nähere Informationen: Büro Landesrat Gabmann, Mag. Andreas Achatz, Telefon 02742/9005-12051, .

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at